

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Wilkina- und Niflunga-Saga oder Dietrich von Bern und
die Nibelungen**

Hagen, Friedrich Heinrich

Breslau, 1814

Acht und siebenzigstes Kapitel

[urn:nbn:de:bsz:31-162157](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-162157)

Acht und siebenzigstes Kapitel.

Graf Rüdiger reitet zu seinen Leuten, und
nimmt Osd mit sich an Königs Osan-
trix Hof.

Nun ritt Graf Rüdiger, der Siegfried ge-
nannt wurde, allein hinweg in den Wald zu sei-
nen Leuten, welche sich dort wohl behalten hat-
ten. Hier sprach Graf Rüdiger zu Osd, König
Attila's Brudersohn: „Du sollst mit mir reiten
an den Hof Königs Osantrix; und ich habe dort
gesagt, daß du mein Bruder wärest, und so sollst
du auch sagen und dich Allebrand nennen.“ Osd
war bereit ihm zu folgen.

Darauf ritten sie zu König Osantrix, traten
vor ihn und grüßten ihn ehrerbietig; er nahm
sie freundlich und ehrenvoll auf, und es dünkte
den König, daß Siegfried von seinem Bruder
nicht mehr gesagt habe, als er nun wirklich sahe.
So blieben sie da nun eine Zeit in guter Auf-
nahme, so lang es ihnen behagte.